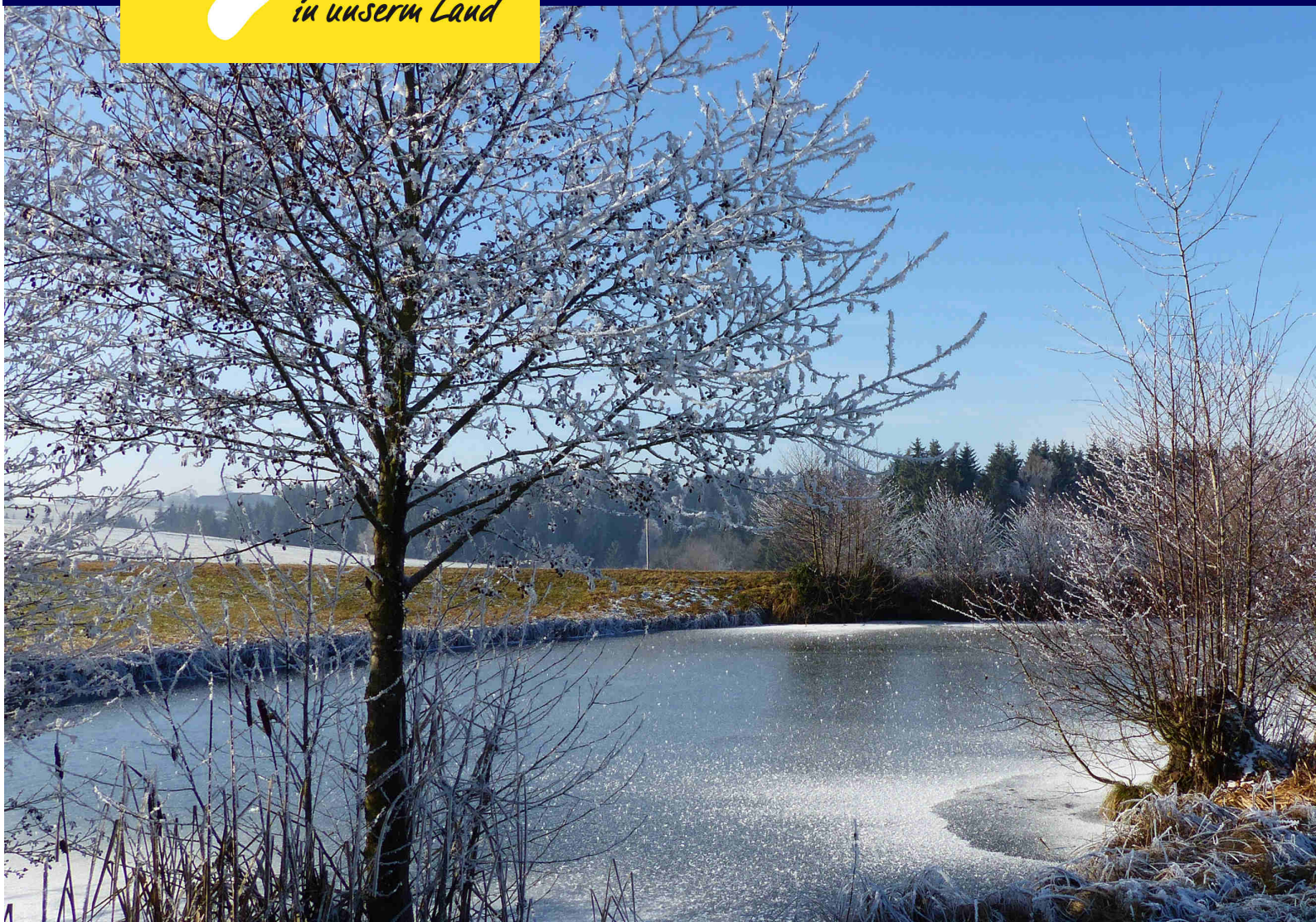




oövp
St. Ulrich

Ausgabe Nr. 4/XXXX Dezember 2017



St. Ulrich aktuell



*Frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue
Jahr!*

Geschätzte St. Ulricherinnen, liebe St. Ulricher!

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Schon wieder ist ein Jahr zu Ende. Viele behaupten die Zeit vergehe immer schneller, stimmt aber nicht. Uns kommt es nur so vor. Ob am Arbeitsplatz, in der Freizeit, in der Familie, wir wollen immer mehr. Den Druck am Arbeitsplatz, die ständigen Neuerungen, die Bürokratie usw. halten viele Menschen nicht mehr aus. Was ist das Resultat? Frühpension, Burn-out, Verlust des Arbeitsplatzes usw.

Auch die Arbeit bzw. die Bürokratie in der Gemeinde wird immer mehr. Man spricht viel von Entbürokratisierung, aber wir erleben meist das Gegenteil. Was wir wieder brauchen, ist Verantwortungsbewusstsein und Hausverstand.



*Bürgermeister
Alfred Allerstorfer*

Mit dem Rechenstift allein kann man keine Zukunft gestalten, oder besser gesagt ein Land regieren. Womit ich bei dem Thema Gemeindezusammenlegung bin. Wenn die Strukturen passen, wie Aigen-Schlägl oder Rohrbach-Berg, ist es sicher sinnvoll. Eines muss uns klar sein, bei einer zwangsweisen Zusammenlegung besteht die Gefahr, dass viele Strukturen und die Ehrenamtlichkeit verloren gehen.

Wir, die Gemeindevertretung der Gemeinde St. Ulrich sind bemüht, dass unser schöner Ort eine lebenswerte Wohngemeinde bleibt. Durch die Schaffung von Bauland für junge Familien gibt es jetzt und in den nächsten Jahren wieder die Möglichkeit sich in St. Ulrich anzusiedeln und ein Eigenheim zu bauen. Derzeit sind 7 Grundstücke verkauft. Ein Haus ist bereits bewohnt. Die Infrastruktur wie Kanal, Wasser, Strom sind im ersten Bauabschnitt fertig gestellt. Vor dem Wintereinbruch konnte die Zufahrtsstraße wieder in einen befahrbaren Zustand hergestellt werden. Danke an alle Firmen für ihre Arbeit. Danke auch an die Verantwortlichen der Raiffeisenbank Niederwaldkirchen für die gute Zusammenarbeit.

Ein weiteres Zukunftsprojekt ist die Verbreiterung der St. Ulricher Landesstraße vom Enzl bis zum Ort. Die Grundeinlöse ist eingeleitet. Danke an alle Grundbesitzer, die durch den Verkauf der nötigen Grundflächen den Bau ermöglichen. Baubeginn wird voraussichtlich Herbst 2018/Frühjahr 2019 sein.

Ein wichtiger Punkt sind Arbeitsplätze in der Region. Der Bezirk Rohrbach hat die niedrigste Arbeitslosenrate in OÖ. In den letzten Jahren sind davon auch viele weitere entstanden. Ein paar Beispiele sind Biohort in Neufelden, Ascendor in Neuhaus-Niederwaldkirchen, Autohaus Sulzbacher in St. Martin, Ganser in St. Peter und viele weitere kleinere Unternehmen. Auf Bezirksebene laufen die Vorbereitungen und Diskussionen über ein Erlebnishallenbad. Auch für die ältere Generation wird ein eigener ruhiger Bereich zum Erholen und Wohlfühlen angedacht. In den Gemeinden sollen noch heuer Grundsatzbeschlüsse über die Mitfinanzierung gefasst werden. Derzeit gibt es im Bezirk kaum Möglichkeiten zum Schwimmen oder Schwimmenlernen. Es ist unser gemeinsames Ziel unseren schönen Bezirk Rohrbach so lebenswert und attraktiv zu erhalten.

Zum Jahresende bedanke ich mich bei allen für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr, bei den Ehrenamtlichen und Freiwilligen in den Vereinen für ihre Arbeit. Bei den Gemeinderäten, bei den Bediensteten in der Gemeindestube für ihren Einsatz und Fleiß. Allen neu Zugezogenen wünsche ich, dass sie sich in St. Ulrich wohl fühlen. Allen, denen es momentan gesundheitlich nicht so gut geht alles Gute. Ich wünsche entspannende Feiertage und einen zuversichtlichen Start ins Jahr 2018.



Fam. Allerstorfer und das Team der
Hopfenstub'n wünschen ein frohes
Weihnachtsfest!

Kontakt: 4116 Pehersdorf 7 Tel.: 0664 23 42 641 www.hopfenerlebnis.at

Prächtiger Weihnachtsbaum schmückt Ortsplatz

Den Weihnachtsbaum für den Ortsplatz spendete dieses Jahr die Familie Bernecker Gabriele und Albert. Ein großer Dank geht nicht nur an die Spender, sondern auch an diejenigen, die sich um das Aufstellen und die Beleuchtung gekümmert haben.

Danke auch der Ortsbauernschaft, die wieder einen sehr schönen Adventkranz für den Ortsplatz gebunden hat.



Winterdienst im Ortsgebiet

Nach der Straßenverkehrsordnung müssen im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die Verpflichtung zur Schneeräumung bzw. zum Streuen trifft die Eigentümer jener Grundstücke, die an den Gehsteig angrenzen. Zu räumen ist entlang der gesamten Grundstücksgrenze, und zwar in der Zeit von **6 bis 22 Uhr**.

Im Zuge des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen werden oft Flächen geräumt und gestreut, die in die Zuständigkeit der Anrainer fallen würden. **Es handelt sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.** Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung verbleibt beim Anrainer!

Die Gemeinde St. Ulrich ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der öffentlichen Verkehrsflächen möglich ist.

Wussten Sie, dass:

- ... das Nichtmelden von umgefahrenen und beschädigten Schneestangen oder Verkehrsschildern Fahrerflucht darstellt? Daher einen solchen Zwischenfall immer dem zuständigen Straßenerhalter oder der Polizei melden!
- ... für den Räumdienst im Ort unachtsam abgestellte Fahrzeuge zu Problemen führen können? Es sollte im Winter vermehrt darauf geachtet werden, Autos nicht entlang der öffentlichen Straßen bzw. nur auf gekennzeichneten Parkplätzen zu parken.

Die Firma Rechberger ist auch in diesem Winter wieder bemüht, den Winterdienst zur Zufriedenheit aller durchzuführen und hat für etwaige Fragen eine Hotline eingerichtet: 0664/19 69 516

In eigener Sache

Mit viel Kreativität und Engagement erstellt Maria Höllinger seit mittlerweile 15 Jahren unsere Gemeindeparteizeitung. Jede Ausgabe wurde von ihr übersichtlich und gleichzeitig sehr ansprechend gestaltet. Maria wird nun ihre Aufgabe als „Zeitungsmacherin“ an den Nagel hängen.

Maria, du warst nicht nur unsere Gestalterin, sondern auch Fotografin und Redakteurin!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei dir für die jahrelange perfekte Zeitungsgestaltung!

Für die Erstellung der nächsten Ausgaben der St. Ulricher Gemeindeparteizeitung hat sich Anna Aigner bereit erklärt. Wir wünschen ihr viel Freude und Energie für die neue Aufgabe.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2017

Voranschlag 2018

Ab 2018 wird die Gemeindefinanzierung auf neue Beine gestellt. Ziel ist es durch Vorwegnahme von Bedarfszuweisungsmitteln die Gemeindeautonomie so zu stärken, dass die Gemeinden in der Lage sind, ihre ordentlichen Haushalte ausgleichen und darüber hinaus auch die erforderlichen Eigenanteile für außerordentliche Projekte ansparen zu können. Durch die Mittel aus dem Strukturfonds, die 2018 etwa 98.600 Euro betragen werden, gelingt es auch der Gemeinde St. Ulrich den Voranschlag 2018 auszugleichen. Dies obwohl die Pflichtausgaben - speziell im Bereich von Gesundheit und Soziales - wesentlich steigen werden. Die Sozialhilfeverbandsumlage wird hauptsächlich bedingt durch die Abschaffung des Pflegeregresses um 12,5 % auf EUR 152.400 steigen. Einen großen Brocken auf der Ausgabenseite des Gemeindebudgets macht auch der Krankenanstaltenbeitrag mit einem Betrag von EUR 128.100 aus. Der Überschuss im ordentlichen Voranschlag in Höhe von EUR 44.600 wird vorläufig auf eine Rücklage gelegt und für spätere Vorhaben verwendet.

Im außerordentlichen Haushalt sind folgende Vorhaben veranschlagt:

Erneuerung des Sportplatzzaunes
Verbreitung St. Ulricher Landesstraße und Errichtung eines Gehweges
Neubau Siedlungsstraße Edtbauer
Straßenbeleuchtung für Edtbauer-Siedlung
Kanalbau- und Bau der Wasserversorgungsanlage Edtbauer-Siedlung
Anschaffung von FF-Einsatzbekleidung
Ausfinanzierung Leitungskataster

Festgelegt wurden unter diesem Tagesordnungspunkt auch die Hebesätze der Gemeindesteuern, die Wasser- und Kanalgebühren sowie die Abfallgebühren für das Jahr 2018. (Gebührenübersicht siehe Seite 6)

Mittelfristiger Finanzplan

Im Mittelfristigen Finanzplan sind die Vorhaben der nächsten 5 Jahre darzustellen und nach Priorität zu reihen. Der Gemeinderat hat für die geplanten Vorhaben folgende Reihung vergeben:

1. Ankauf eines FF Mannschaftsfahrzeuges
2. Vergrößerung Lehrerzimmer durch Anbau
3. Verbreiterung Güterweg Etzleinsberg, Errichtung eines Gehweges und einer Busumkehrschleife
4. Anbau eines Schlauchturmes an das Feuerwehrhaus

Erhöhung der Elternbeiträge für die Begleitperson des Kindergartenbusses

Der Transport unserer Kindergartenkinder nach Niederwaldkirchen wird durch die Firma Rechberger durchgeführt, als Begleitperson ist Udom Kepplinger angestellt, welche sich um die Sicherheit der Kinder kümmert. Um zumindest einen Teil der Kosten für die Begleitperson abdecken zu können, wird ein Elternbeitrag eingehoben, der bisher EUR 10,50 pro Monat betrug. Aufgrund der Auflagen im Zusammenhang mit der neuen Gemeindefinanzierung haben sich die Bürgermeister des Bezirkes darauf geeinigt, den monatlichen Selbstbehalt zumindest auf EUR 20,00 anzuheben. Selbst mit diesem Betrag sind die der Gemeinde entstehenden Kosten nicht abgedeckt, der Gemeinderat entschied sich aber, die Eltern nicht mit noch höheren Beiträgen zu belasten und beschloss die Einhebung eines Elternbeitrages in Höhe von EUR 20,00 je Monat und Familie.

Förderverträge für Wasser und Kanal

Für die Erschließung der Edtbauersiedlung mit Wasser erhält die Gemeinde zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten von EUR 115.000 eine 17 %ige Förderung in Form eines Investitionszuschusses.

Der Bau der Abwasserbeseitigungsanlage wird mit 25 % gefördert – ausgehend von vorläufigen förderbaren Investitionskosten in Höhe von EUR 480.000 beträgt die Förderung EUR 120.000. Die Auszahlung erfolgt in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen, verteilt auf 25 Jahre.

Der Gemeinderat beschloss die entsprechenden Förderverträge.

Erlebnishallenbad Rohrbach

Einstimmig wurde der Grundsatzbeschluss über die Beteiligung zur Errichtung und den Betrieb eines „Regionalen Erlebnishallenbades“ in Rohrbach gefasst.

Finanzierungspläne

In der Dezember-Sitzung des Gemeinderates wurden die Finanzierungspläne für anstehende Vorhaben beschlossen:

a) Verbreiterung der St. Ulricher Landesstraße sowie Errichtung eines Gehweges:

Die Kosten von EUR 230.000 werden je zur Hälfte von Land und Gemeinde getragen. Der Gemeindeanteil wird mit einer Bedarfszuweisung (EUR 35.000), mit Mitteln aus dem Verkehrssicherheitsressort (EUR 57.500) und einer Bedarfszuweisung aus dem Projektfonds (EUR 22.500) finanziert.

b) Erneuerung der Einzäunung der Sportanlage

Für die Erneuerung der 1988 errichteten Einzäunung des Sportplatzes erhält die Gemeinde je EUR 3.000 vom Land OÖ und von der Landessportdirektion. Der Rest wird durch Eigenleistungen und Rücklagenentnahmen finanziert.

c) Ankauf eines Servers samt Software

Der 9 Jahre alte Server des Gemeindeamtes muss ausgetauscht werden, um einen einwandfreien Ablauf verschiedener Programme zu gewährleisten. Insbesondere ist dieser für ein neues Buchhaltungssystem erforderlich, welches die Gemeinden ab 2020 umsetzen müssen. Für den Ankauf erhält die Gemeinde vom Land OÖ eine Bedarfszuweisung in Höhe von EUR 5.000, der Rest wird aus der Haushaltsrücklage finanziert.

Verlegung eines Weges

Ein Teilstück des öffentlichen Weges (Parz.Nr. 2938) geht laut Katasterplan durch das Anwesen der Fam. Breuer in Stöcklhof 1. Der tatsächliche Verlauf des öffentlichen Weges wurde nun vermessen und vom Gemeinderat verordnet.

Mannschaftsbus für die Feuerwehr

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss den bereits 22 Jahre alten Mannschaftsbus der Feuerwehr durch einen neuen zu ersetzen. Der Mannschaftsbus wird neben den Einsatzfahrten auch dringend für den Transport der zwei Jugendgruppen zu den Wettbewerben benötigt.

Resolution gegen den Pflegeregress

Durch die Abschaffung des Pflegeregresses werden die Gemeinden mit erheblichen Mehrausgaben belastet. Mit den von der Bundesseite in Aussicht gestellten Ausgleichsbeträgen werden nicht einmal die für unser Bundesland zu erwartenden unmittelbaren Einnahmeherausfälle aus der Abschaffung des Pflegeregresses abgedeckt. Der Gemeinderat fasste daher eine Resolution, in der ein vollständiger Kostenersatz für die entstehenden Mehrausgaben auf Basis einer vollständigen Erhebung der tatsächlichen Mehrkosten gefordert wird.

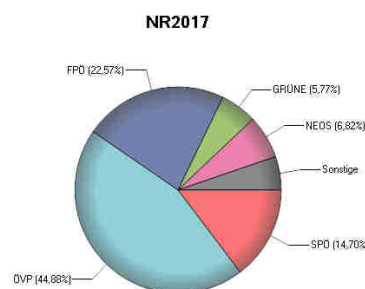
Gebührenübersicht für das Jahr 2018

Kanalbenutzungsgebühr:	EUR 4,35 pro m ³ Wasserverbrauch; mindestens EUR 260,70 pro Jahr										
Kanalanschlussgebühr:	Mindestens EUR 3.619,00 (bis 150 m ² Bemessungsgrundlage) pro weiteren m ² EUR 24,12.										
Wasserbezugsgebühr:	EUR 1,90 pro m ³ Wasserverbrauch, mindestens EUR 38,06 pro Jahr										
WL-Anschlussgebühr:	Mindestens EUR 2.169,20 (bis 150 m ² Bemessungsgrundlage) pro weiteren m ² EUR 14,46										
Zählergebühr:	EUR 19,00 pro Objekt und Jahr										
Abfallgebühren:	Die jährliche Müllabfuhrgebühr für 13 Abfahren beträgt:										
(bleiben unverändert)	<table> <tr> <td>Je Mülltonne bis 80 Liter</td><td>EUR 143,00</td></tr> <tr> <td>Je Mülltonne bis 120 Liter</td><td>EUR 171,60</td></tr> <tr> <td>Je Mülltonne bis 240 Liter</td><td>EUR 300,30</td></tr> <tr> <td>Für zeitweise bewohnte Haushalte oder 1-Personenhaushalte</td><td>EUR 100,10</td></tr> <tr> <td>Gebühr für zusätzlichen Müllsack</td><td>EUR 4,50</td></tr> </table>	Je Mülltonne bis 80 Liter	EUR 143,00	Je Mülltonne bis 120 Liter	EUR 171,60	Je Mülltonne bis 240 Liter	EUR 300,30	Für zeitweise bewohnte Haushalte oder 1-Personenhaushalte	EUR 100,10	Gebühr für zusätzlichen Müllsack	EUR 4,50
Je Mülltonne bis 80 Liter	EUR 143,00										
Je Mülltonne bis 120 Liter	EUR 171,60										
Je Mülltonne bis 240 Liter	EUR 300,30										
Für zeitweise bewohnte Haushalte oder 1-Personenhaushalte	EUR 100,10										
Gebühr für zusätzlichen Müllsack	EUR 4,50										
Hundeabgabe:	EUR 40,00 pro Jahr; für Wachhunde EUR 20,00										

Ergebnisse der NR-Wahl am 15. Oktober 2017 in St. Ulrich

Bei einer Wahlbeteiligung von 77,98 % und 381 gültigen Stimmabgaben wurde folgendes Ergebnis ausgezählt:

ÖVP	171	44,88 %
FPÖ	86	22,57 %
SPÖ	56	14,70 %
Grüne	22	5,77 %
NEOS	26	6,82 %
PILZ	12	3,15 %
GILT	4	1,05 %
KPÖ	4	1,05 %



Sicherheitsgemeinderat nominiert

Österreich zählt zu den sichersten Ländern und trotzdem scheint das subjektive Gefühl der Sicherheit abzunehmen. Daher hat das Ministerium die Initiative „Gemeinsam sicher“ gestartet, bei der Gemeinden Sicherheitsgemeinderäte nominieren können, die als Verbindungsglied zwischen Gemeinde und Polizei auftreten.

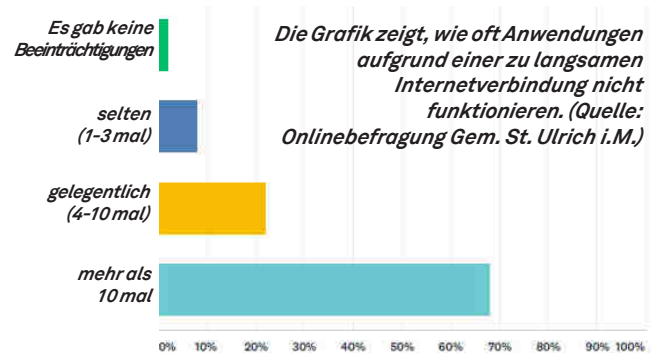
In St. Ulrich wurde **Gemeinderat Alois Brunnmayr** zum Sicherheitsgemeinderat nominiert.

Seine Aufgaben reichen vom Kontakthalten mit der Bevölkerung bis hin zur Initiierung von Informationsveranstaltungen bei vermehrten Einbrüchen oder sonstigen strafbaren Handlungen.

Schnelleres Internet für St. Ulrich

Für die im Herbst durchgeführte Onlinebefragung zum Thema „Wozu schnelleres Internet für St. Ulrich?“ liegt nun ein vorläufiges Ergebnis vor. 50 Personen haben sich die Zeit genommen, den Fragebogen zu beantworten und so beigetragen, dass der notwendige und wichtige Ausbau einer leistungsfähigen Breitbandinfrastruktur vorwärts geht.

Bei der Befragung wurde offenkundig, dass für den Großteil der Befragten die Internetverbindung zu langsam ist und dadurch oft Anwendungen nicht richtig funktionieren. Viele Gemeindebürger wollen das Internet nicht nur fürs normale Surfen verwenden, sondern auch für das Hoch-/Runterladen von Fotos, Musik, Videos sowie für zeitversetztes Fernsehen und fürs Arbeiten von zu Hause aus. Dies ist jedoch teilweise schwierig, da beim durchgeführten Netztest 76 % nur bis zu 10 mbit/s Download-Geschwindigkeit erreichten, viele lagen sogar wesentlich darunter. Kein Wunder, dass 98 % den Anbieter wechseln wollen, wobei die meisten Befragten Kosten von maximal 40 Euro monatlich und Anschlussgebühren bis zu 300 Euro auf sich nehmen würden.



Sieben Personen aus der Gemeinde haben sich freiwillig gemeldet bei einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten. Sollte noch jemanden der Ausbau dieser Infrastruktur ein großes Anliegen sein, bitte am Gemeindeamt melden. Die Arbeitsgruppe startet voraussichtlich im Jänner 2018.

Termine

MÜLLABFUHR

Die Mülltonnen werden an folgenden Tagen entleert:

Freitag, 5. Jänner 2018
Freitag, 2. Februar 2018
Freitag, 2. März 2018
Freitag, 30. März 2018
Freitag, 27. April 2018
Freitag, 25. Mai 2018
Freitag, 22. Juni 2018
Freitag, 20. Juli 2018
Freitag, 17. August 2018
Freitag, 14. Sept. 2018
Freitag, 12. Oktober 2018
Freitag, 9. November 2018
Freitag, 7. Dezember 2018

BAUKOMMISSION

Mittwoch, 3. Jänner 2018
Mittwoch, 25. April 2018

Baubewilligungsansuchen sind mindestens 2 Wochen vor dem Termin beim Gemeindeamt einzubringen. Falls nicht alle Unterschriften der Nachbarn am Plan vorhanden sind, entsprechend früher.

PAPIERSAMMLUNG

Die Altpapiertonnen werden an folgenden Tagen entleert:

Donnerstag, 25. Jän. 2018
Donnerstag, 22. März 2018
Donnerstag, 17. Mai 2018
Donnerstag, 12. Juli 2018
Donnerstag, 6. Sept. 2018
Freitag, 2. November 2018
Donnerstag, 27. Dez. 2018

Terminkalender St. Ulrich 2018

Jänner

- ✓ 03. **Seniorenstammtisch**, Gasthaus Lang, 14.00 Uhr
- ✓ 05. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 05. **Wirtshausquiz**, Gasthaus Lang, 20.00 Uhr
- ✓ 07. **1. Sparvereinseinzahlung** Sparverein Karlwirt, Gasthaus Lang
- ✓ 10. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr
- ✓ 20. **St. Ulricher Schmeisterschaften am Hansberg**
- ✓ 26. **Bäuerinnenstammtisch**, Hopfenstube, 19.30 Uhr
- ✓ 31. **Glühmoststandl**, Gasthaus Lang, 17.00 Uhr

Februar

- ✓ 02. **Thema „Versäume nicht dein Leben“** Vortrag Pater Anselm Grün, Centro Rohrbach, 19.30 Uhr
- ✓ 02. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 04. **2. Sparvereinseinzahlung** Sparverein Karlwirt, Gasthaus Lang
- ✓ 07. **Seniorenstammtisch**, Wirtshaus St. URA, 14.00 Uhr
- ✓ 08. **Bäuerinnen Faschingskaffee**, Wirtshaus St. Ura, 14.00 Uhr
- ✓ 13. **Faschingskinderdisco**, Gasthaus Lang, 14.00 Uhr
- ✓ 14. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr

März

- ✓ 02. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 04. **Bäuerliches Frühstück**, Feuerwehrhaus, 8.00 Uhr
- ✓ 07. **Seniorenstammtisch**, Hopfenstub'n, 14.00 Uhr
- ✓ 13. **Gemeinderatssitzung**, FF-Haus, 19.30 Uhr
- ✓ 14. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr
- ✓ 24. **Kabarett** Sparverein Karlwirt, Gasthaus Lang, 20.00 Uhr

April

- ✓ 04. **Seniorenstammtisch**, Gasthaus Lang, 14.00 Uhr
- ✓ 06. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 11. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr
- ✓ 28. **All together Party**, Empire St. Martin/Mkr., 16.00 Uhr

Mai

- ✓ 02. **Seniorenstammtisch**, Wirtshaus St. URA, 14.00 Uhr
- ✓ 04. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 09. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr

Juni

- ✓ 01. **Einzahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 05. **Gemeinderatssitzung**, FF-Haus, 20.00 Uhr
- ✓ 06. **Seniorenstammtisch**, Hopfenstub'n, 14.00 Uhr
- ✓ 13. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr

Juli

- ✓ 01. **Auszahlung Sparverein Hopfenstub'n**
- ✓ 08. **Frühschoppen der FF St.Ulrich, Sportplatz**

August**September**

- ✓ 05. **Seniorenstammtisch, Gasthaus Lang, 14.00 Uhr**
- ✓ 09. **Familienfest auf der Donauwies'n im Wikingerdorf Exlau, 13.00 Uhr**
- ✓ 12. **Stammtisch Zeitbank 55+ Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr**
- ✓ 25. **Gemeinderatssitzung, FF-Haus, 20.00 Uhr**

Oktober

- ✓ 03. **Seniorenstammtisch, Gasthaus St. URA, 14.00 Uhr**
- ✓ 10. **Stammtisch Zeitbank 55+ Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr**

November

- ✓ 07. **Seniorenstammtisch, Hopfenstub'n, 14.00 Uhr**
- ✓ 14. **Stammtisch Zeitbank 55+ Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr**

Dezember

- ✓ 05. **Seniorenstammtisch, Gasthaus Lang, 14.00 Uhr**
- ✓ 11. **Gemeinderatssitzung, FF-Haus, 19.30 Uhr**
- ✓ 12. **Stammtisch Zeitbank 55+ Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr**

Wasseruntersuchung für Hausbrunnen

Bei entsprechender Anzahl von Interessenten organisiert die Gemeinde im kommenden Jahr eine Hausbrunnenuntersuchung. Die Kosten für die Probenahme, chemische und bakteriologische Untersuchung, Begutachtung und Beratung werden voraussichtlich ca. 60,00 Euro betragen. Um den Bedarf festzustellen, werden die Hausbrunnenbesitzer bereits jetzt ersucht, sich bei Interesse beim Gemeindeamt (Tel. 07282-6213) zu melden. Die Anzahl der zu untersuchenden Hausbrunnen ist begrenzt.

Mühlviertler Angus

vom Stöcklhof

- * alle 6 - 8 Wochen
- * in 5 oder 10 kg "Packerl" zum Aktionspreis von 10 EUR/kg
- * oder auf Wunsch nur Gustostückerl (Steakfleisch, Gulasch, Schnitzel oder zum Kochen)
- * keine Mindestmenge

Bestellungen nehmen wir gerne telefonisch unter **0677 / 613 490 14** oder per Mail **stoecklhofangus@gmail.com** entgegen.

Angusfleisch ist sehr feinfasrig,
bestens marmoriert und weist
einen sehr hohen Eisengehalt auf!

**Baggerungen****Friedrich Breuer**

Tel. 0664 / 2146486

Gertraud und Friedrich Breuer

Stöcklhof 1

4116 St. Ulrich im Mühlkreis

Unsere älteren GemeindebürgerInnen feiern Geburtstag:

Josef Böck
Bairach 1
23.12., 89 Jahre

Götzendorfer Rosina
Baumgartsau 21
15.01., 75 Jahre

Gattringer Maria
Hötzeneck 10
23.02., 80 Jahre

Peherstorfer Rupert
ehem. Pehersdorf 1
05.01., 90 Jahre

Schuh Ulrike
Ulrichstraße 14
21.01., 70 Jahre

Angela Reisinger
ehem. Ulrichstraße 4
07.03., 91 Jahre

Breuer Anna
Stöcklhof 1
08.01., 88 Jahre

Lindorfer Josef
Simaden 9
02.02., 90 Jahre

Stelzer Franziska
Ederweg 3
08.03., 82 Jahre

Hofer Otto
Pehersdorf 6
11.01., 80 Jahre

Hofer Alfred
Blumenweg 5
08.02., 75 Jahre

Pichler Josef
Ulrichstraße 10
12.03., 81 Jahre

Eckerstorfer Josef
Hötzeneck 4
11.01., 81 Jahre

Leibetseder Maria
Simaden 1
19.02., 88 Jahre

Kobler Maria
Hötzeneck 1
15.03., 82 Jahre

Hintenberger Josef
Pehersdorf 12
18.03., 87 Jahre

Weinbauer Maria
Hötzeneck 20
22.03., 84 Jahre



Franz Kobler,
Hötzeneck 1, Alt-
bürgermeister und Ehren-
bürger feierte im Kreise
seiner Familie den **80. Ge-
burtstag.**

Zu diesem Anlass gratu-
lierten Bürgermeister
Alfred Allerstorfer, Pfarrer
G.R. Mag. Karl Arbeit-
huber und Vertreter des
Bauern-, Kamerad-
schafts- und Senioren-
bundes.

***Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute und vor allem
Gesundheit!***

Hochzeit

Stefanie Poxrucker und Konrad Stockinger, Am Land 3, haben sich am 07.10.2017 am Standesamt Ulrichsberg das Ja-Wort gegeben.

Herzliche Gratulation und viel Glück dem Brautpaar!



Herzliche Gratulation



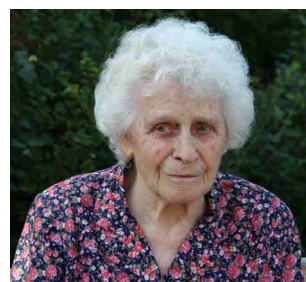
Franz Donninger, Pehersdorf 17, hat die Lehrabschlussprüfung zum Tischler bestanden.

Wir trauern um

Böck Theresia, wohnhaft in Bairach 1, ist am 25.10.2017 im 88. Lebensjahr verstorben.



Woisetschläger Otto, wohnhaft in Simaden 14, ist am 29.11.2017 im 62. Lebensjahr verstorben.



Pichler Karl, vlg. „Hinterreinthaler“ wohnhaft in Reinthalerweg 2, ist am 5. Dezember 2017 im 84. Lebensjahr verstorben. Er war seit 1951 Mitglied der FF St. Ulrich, von 1972 - 1978 in der Funktion des Zeugwartes.



Lummerstorfer Franz, Blumenweg 3, zuletzt wohnhaft im Pflegeheim Kleinzell, ist am 9.12.2017 im 74. Lebensjahr verstorben.



TAGESSCHIFAHRT JVP St. Ulrich

Samstag, 10. Februar 2018

Hauser Kaibling mit Après SKI

Programm:

Abfahrt: 5.15 Uhr Ortsplatz St. Ulrich
Frühstück: Knacker und Boxerjause
Ankunft: ca. 8.45 Uhr Tageskartenausgabe
Skifahren und Après Ski
Rückfahrt: 20.00 Uhr

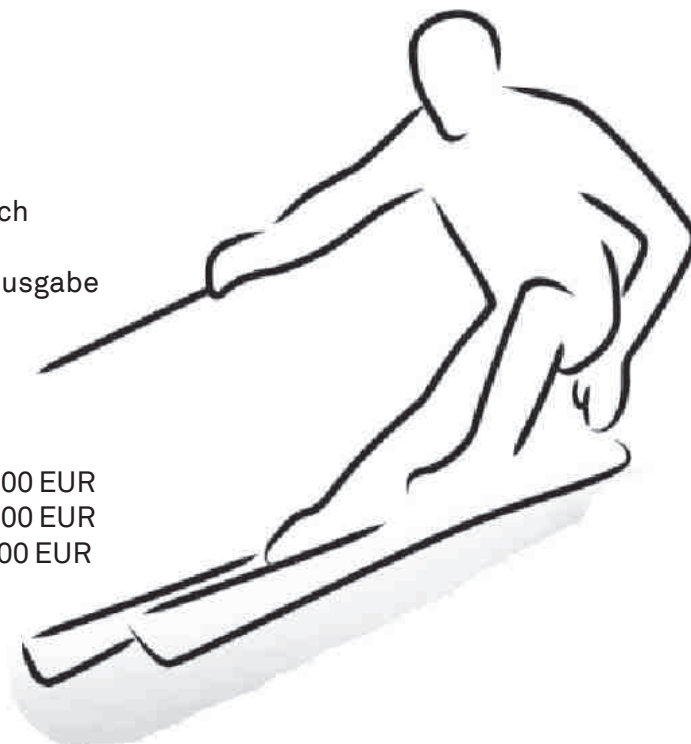
Preis pro Person:

Erwachsene:	72,00 EUR
Jugendliche (1999-2001):	56,00 EUR
Kinder (nur mit Erw.) (2002-2011):	37,00 EUR

inkl. Fahrt, Skipass Sportwelt Amadé

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist nur mit einer vollständigen Bezahlung bis 3. Jänner 2018 gültig. Anmeldungen werden nach dem Einzahlungsdatum gereiht. Zahlscheine liegen bei den Wirten auf. Für Fragen stehen Thomas Lindorfer unter 0664 3880040 und Günter Pichler unter 0676 7682300 zur Verfügung. Zahlungsempfänger: JVP St. Ulrich, 4116 St. Ulrich
IBAN: AT80 3436 1800 0001 5255
Verwendungszweck: Name des Teilnehmers!



Die JVP St. Ulrich freut sich auf eure Anmeldung!

Aktivitäten der Bäuerinnen

Im neuen Jahr laden wir zu folgenden Veranstaltungen ein:

Stammtisch im Jänner

Am 26. Jänner laden wir euch ab 19.30 Uhr zum geselligen Beisammensein in die Hopfenstube ein.

Faschingskaffee

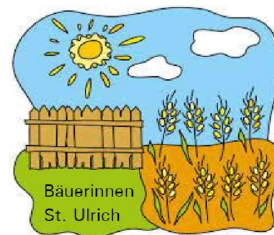
Am Donnerstag den 8. Februar treffen wir uns wie jedes Jahr ab 14.00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag mit Gesang und Krapfen beim Wirt St. Ura.

Bäuerliches Frühstück

Das nächste Frühstück findet dieses Mal an einem Sonntag statt.

Am 4. März gibt es wieder Köstlichkeiten aus der Region. Ab 8.00 Uhr ist im Feuerwehrhaus für euch gedeckt.

Wir wünschen euch alle frohe Weihnachten und alles Gute für 2018!



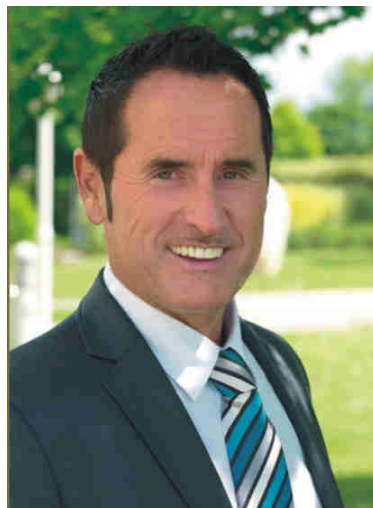
Raiffeisenbank Niederwaldkirchen wieder mit dem Pegasus-Award ausgezeichnet

Die Raiffeisenbank Niederwaldkirchen zeichnet sich durch besondere Kundenorientierung, Effizienz und Nachhaltigkeit aus. Dafür wurde ihr kürzlich im Design-Center von der Raiffeisenlandesbank OÖ. der Pegasus-Award 2016 in Silber verliehen. Dies ist bereits die 4. Auszeichnung nach den Jahren 2011 (Gold), 2013 (Silber) und 2015 (Bronze).

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung, denn sie zeigt, dass unser Service und unsere Dienstleistungen von unseren Kunden sehr geschätzt werden“, so Christian Reiter und Helmut Lindorfer, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Niederwaldkirchen.

Über den Pegasus-Award

Diese besondere Auszeichnung wird einmal jährlich von der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich vergeben. Der Pegasus-Award wird in vier Kategorien (je nach Größe der oö. Raiffeisenbank) in Gold, Silber und Bronze verliehen.



P&M **Versicherungsagentur** **Erwin & Karin Pühringer**

***Ihre Partner für Versicherung,
Vorsorge und Finanzierung***

4116 St. Ulrich, Gartenweg 6
tel.: 07282 7801, fax 07282 7808
mobil: 0664 4014964
email: office@pmagentur.at



Als **Versicherungsagentur** wählen wir für Sie das beste Produkt auf dem Versicherungsmarkt. Wie z.B. Uniqa, Oberösterreichische Versicherung, Muki, Donau Versicherung, HDI-Hannover, Generali Versicherung, Wiener Städtische, Hagelversicherung u.v.m..

Kontaktieren Sie uns und überzeugen Sie sich selbst über unsere Leistungs- und Angebotspalette! Sicher ist sicher!

Die Botschaft von Weihnachten: Gott sucht dich und mich und uns alle ...

*Da Herrgott suacht a Unterkunft
bei dir und überall,
net nur unt in Bethlehem
und a net nur im Stall.
Er kam in jede Hütt'n,
er kam in jedn Palast,
in jedem kloanen Häuserl
wär er gern dei Gast.*



Zeichnungen Nina Zauner



*Da Herrgott suacht a Unterkunft
an jedem Ort der Welt,
er schaut net wo er einigeht,
er schaut net auf dei Geld.
Ob Kriag herrscht oda Friedn,
ob Freid herrscht oda Pei,
fangst du mit eahm zum redn a,
scho kehrt er bei dir ei.*

*Da Herrgott suacht a Unterkunft,
er suacht koa Nachtquartier,
und wannstn oafach einilasst,
dann bleibt er lang bei dir.
Da Herrgott suacht a Unterkunft,
is' Stübö nu so kloa,
eahm kümmerts net wias
ausschaut drin,
du brauchst nur d'Tür auftoa.*



Erich Stockinger

Fotos: Gottfried Schuh und Maria Höllinger

Woher holst du dir deine Kraft?

Unser modernes Leben ist laut, schnelllebig und sorgenerfüllt. Immer mehr Produkte sollen für Komfort, Entlastung und Vereinfachung sorgen.

Doch oft machen sie unser Leben noch komplizierter.

Auf die Entwicklung unserer modernen Welt haben wir nur beschränkten Einfluss. Wir können uns jedoch bemühen, **ein glückliches, gesundes und harmonisches Leben** zu führen.

Dazu brauchen wir auch **Zeiten der Stille**: nur wenn der Geist zur Ruhe kommt, erfährt der Mensch seine wirkliche Natur, sein wirkliches Wesen. Nur in der Stille spüren wir jene **meditative Gotteserfahrung**, die unser ganzes Leben in ein strahlendes **Licht** der **Freude** und **Liebe** taucht.



Und das Weihnachtsfest hätte eigentlich den Sinn, dass wir den göttlichen Funken in uns wiedererkennen ...



Der große spirituelle Lehrer **Swami Sivananda** (1887 – 1963) beschreibt in packenden Worten, woher er sich seine Kraft holt: aus dem Gebet!

Gebet ist Nähe zu Gott. Gebet ist das Hinwenden des Geistes zu Gott. Gebet ist das Erheben der Seele Gott entgegen.

Es gibt kein Problem, das nicht durch Gebet gelöst werden könnte und kein Leid, das nicht durch Gebet überwunden werden kann.

Gebet ist das Wunder, durch das die Kraft Gottes in menschliche Venen strömt.



Gebet ist eine mächtige spirituelle Kraft:

***Es erleichtert das Herz und erfüllt den Geist mit
Frieden,
Kraft und
Reinheit...***

Als besonderes Weihnachtsgeschenk wünschen wir euch und uns allen Gottes Licht und Kraft und für 2018 viel inneren und äußeren Frieden.

KuUS

Neues aus der Schule

Unser Wandertag führte uns heuer ins Steinzeitmuseum nach Ohnersdorf. In einer privaten Sammlung sind Fundstücke aus Grabungen in der Umgebung von Niederkappl und entlang der Donau zu bestaunen. Bei einer Führung durch das Museum wurde auch das Leben der Steinzeitmenschen gut dargestellt. Abschließend erzeugten die Kinder selbst Schmuck aus Steinen. Von dort aus wanderten wir nach Sarleinsbach und fuhren anschließend wieder mit dem Bus zurück zur Schule.

Leseolympiade

Unsere Schule beteiligt sich an der Leseolympiade. Die Klassensieger sind: Jonas Brandstätter, Josephina Maurer und Sara Haider. In der nächsten Runde geht es um die Bezirkssieger.



Nikolaus

Am 6. Dezember feierten wir zuerst in der Kirche die Heilige Messe, die der Religionslehrer sehr eindrucksvoll vorbereitet hatte, und anschließend gab es noch eine kurze Nikolausfeier. Viel Freude gab es über die Sackerl, die der Nikolaus austeilte. Herzlichen Dank an dieser Stelle dem Elternverein.

Aktion: Christkindl aus der Schuhschachtel

Die VS St. Ulrich unterstützt auch heuer wieder die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“. Dabei werden Geschenke in Schuhschachteln weihnachtlich verpackt und dann zur Sammelstelle ins Stift nach Aigen-Schlägl gebracht.

Elterncafe

Im November fand heuer zum zweiten Mal ein Elterncafe der ersten Klasse statt. Die Eltern trafen sich bei Kaffee und Kuchen an einem Freitagnachmittag in der Schule um sich in gemütlicher Atmosphäre über schulische Themen zu unterhalten. Die Kinder führten das Theaterstück „Der Rattenfänger von Hameln“ auf. Sie hätten richtig „Lampenfieber“ gehabt, gestanden sie später, überzeugten aber mit beeindruckenden schauspielerischen Leistungen.



Museum

Beide Klassen werden noch vor Weihnachten nach Linz zu einem Museumsbesuch fahren. Die 1. Klasse wird das Kunstmuseum Lentos besuchen und die 2. Stufe das Schlossmuseum. Dort werden wir eine Führung durch die Ausstellung „Ritterzeit“ haben und anschließend die Krippenausstellung besuchen. Die Kinder freuen sich schon darauf, besonders auf die Zugfahrt.

Terminvorschau:

Am Freitag, 22. Dezember findet in der Früh um 8:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule eine Weihnachtsfeier statt, zu der alle, nicht nur die Eltern, sehr herzlich eingeladen sind.

Ich wünsche allen noch eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Fest und nicht zuletzt: Schöne Weihnachtsferien!

Inge Fernando

Aktuelles vom Elternverein

Nach langjähriger, engagierter Tätigkeit als Obfrau ist Maria Leitner aus dem Vorstand ausgeschieden.

Aus diesem Grund wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Vorstand neu gewählt.

Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obfrau:	Sabine Zauner
Obfrau-Stv.:	Maria Raab
Obfrau-Stv.:	Margarita Pointner
Kassier:	Maria Kainberger
Schriftführer:	Eveline Kapeller



Wir möchten uns im Namen des Elternvereins nochmals recht herzlich bei Maria Leitner für ihr großes Engagement bedanken. Unzählige Ferienprogramme, Wandertage, Schulfeste, etc. wurden federführend von ihr mit viel Hingabe in den letzten sechs Jahren organisiert.

Der neuen Obfrau Sabine Zauner und Stellvertreterin Margarita Pointner wünschen wir auf diesem Weg viel Freude bei ihren neuen Aufgaben.

Ein großes Dankeschön auch an die Klassenelternvertreter und an die „verlässlichen Helfer“, die uns bei diversen Aktivitäten (Organisation Schulbuffet, Dekoration Schuleingangsbereich, Gestaltung der Homepage, etc.) tatkräftig unterstützen.





Erfreulich: Zwei SPIEGEL-Eltern-Kind-Gruppen in St. Ulrich

Seit langem gibt es heuer wieder einmal zwei Eltern-Kind-Gruppen in unserem SPIEGEL-Treffpunkt. Wir freuen uns, dass insgesamt 16 Kinder mit ihren Begleitpersonen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln in den Turnsaal kommen! Unsere Eltern-Kind-Gruppen finden 14-tägig am Dienstagvormittag statt. In beiden Eltern-Kind-Gruppen können wir noch zwei bis drei Kinder aufnehmen. Anmeldungen an Nicole Atzlesberger (n_atzlesberger@hotmail.com oder 0650 422 94 91).

Sehr herzlich bedanken wir uns bei der Raiffeisenbank Region Neufelden: Sie unterstützt uns mit einem finanziellen Beitrag in Höhe von EUR 80,00. Damit konnten wir eine Thermoskanne für unsere gemeinsame Spielgruppenjause und eine ausreichende Anzahl an Wachsmalkreiden speziell für kleine Kinderhände (Wachsmalmäuse) kaufen. Wolfgang Hofer besuchte uns bei unserem ersten Termin im Herbst für ein gemeinsames Foto.

Besondere Highlights bei unseren Treffen seit Oktober waren: Barfußlaufen durch Fingerfarben, Obst- und Gemüseparcours, Filzen mit bunter Schafwolle, Lichterfest und Nikolaus. Danke an Sonja Atzlesberger für die vielen tollen und kreativen Ideen!

Auf viele weitere schöne Erlebnisse ab Jänner freuen wir uns schon sehr! **Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2018 wünschen Nicole Atzlesberger und Manuela Peinbauer!**



Wolfgang Hofer/Raiba Region Neufelden beschenkt die Spielgruppe



LEIBETSEDER
ERDBAU

Besuchen Sie unsere neue Website!

☎ +43 664 16 16 751

✉ erdbau.leibetseder@aon.at

🌐 www.leibetseder-erdbau.at

📍 Pehersdorf 5
4116 St. Ulrich i.M.

Bruchschotter & Recycling | Erdbau | Brunnenbau | Gartengestaltung | Abbrucharbeiten | Steinschlichtungen



Wirtshaus St. Ura

Wir danken allen bisherigen Mitgliedern für die aktive Beteiligung und laden Alle zum Sparen und zum gemütlichen Beisammensein im nächsten Jahr herzlich ein.



**Die erste Einzahlung 2018 ist am
Samstag, den 13. Jänner und am Sonntag, den 14. Jänner.**

Die weiteren Einzahlungen sind alle 14 Tage jeweils samstags und sonntags.

*Ein erholsames, gesegnetes Weihnachtsfest und
für das Neue Jahr vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg
wünscht das Sparverein – Team.*

Wirtshaus St. Ura
Fam. Reingruber
St. Ulrich
Tel. Nr. 07282 / 86657

Öffnungszeiten zu Weihnachten:

24. Dezember bis 14.00 Uhr geöffnet
25. Dezember ganztägig geschlossen
26. Dezember ganztägig geöffnet



Silvester – Umtrunk am 31. Dezember ab 16.00 Uhr



Punsch, Glühmost, Kinderpunsch,....., für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Jahresausklang bei gemütlichem Beisammensein.

„Kater - Frühstück“ am 1. Jänner 09.00 – 14.00 Uhr.

Alle sind herzlich eingeladen.

Eisstock – Saison: Gulaschsuppe, Beuschl (hausgemacht), verschiedene Jausen, ...
Gruppen ab 8 Personen auf Vorbestellung: Bratl in da Rein, Knödel, Ripperl, ...

Täglich: Preisgünstiges Mittagsmenü (auch zum Mitnehmen)

Donnerstag: Schnitzeltag

28. Jänner: Backhendlsontag

Faschingstage: Hausgemachter Heringkäse

Wir danken unseren Gästen für Ihre Treue und freuen uns auf Ihr Kommen im Neuen Jahr.

*Ein erholsames, gesegnetes Weihnachtsfest und
für das Neue Jahr 2018 vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg
wünscht Fam. Reingruber*



Geschätzte Gemeindebürger, liebe Freunde des Sports,

aus sportlicher Sicht können wir wieder mit Stolz auf ein sehr aktives dynamisches Jahr zurückblicken. So ist im ablaufenden Jahr kaum ein Tag vergangen, an dem sich aus sportlicher Sicht „nichts bewegt hat“, sei es

- die sehr erfreuliche Eisstocksaison des letzten Winters am „Elmerteich“
- die Orts- und Vereinsmeisterschaft der Stockschiützen und die wöchentlichen Trainings samt Trainingsturniere im Frühling und Herbst
- der Sieg in der Ausscheidung der Moarschaft aus St. Ulrich beim Stockturnier der Vereine & Betriebe in Niederwaldkirchen mit anschließender Platzierung an 5. Position im Gesamtfinale
- der Tennis-Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb der Jugend mit den Meisterschaftstitel in der Klasse U14 und U18
- der sehr intensive Tennis-Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb der Allgemeinen Klasse mit Klassenerhalt der 1-er-Mannschaft in der 1. Klasse und Aufstieg der 2-er-Mannschaft in die 2. Klasse
- der „Winter-Check“ als Kraft- und Konditionstraining im Turnsaal
- das „Schwitzen“ in der Spinning-Arena in der Wintersaison



Als Obmann der Sportunion St. Ulrich i. M. sage ich DANKE an alle Mitglieder für die tolle Teilnahme bei den Trainings- und Sportveranstaltungen und vor allem auch für das aktive gemütliche Vereinsleben. Ein besonderer Dank gilt auch meinen Kollegen im Vereinsvorstand für die äußerst engagierte Leitung der einzelnen Sektionen und den übrigen „verlässlichen Helfern“ für die aktive Mithilfe. Ich wünsche allen einen ruhigen Ausklang des laufenden Jahres mit besinnlichen Weihnachtsfeiertagen und einen guten Rutsch ins Jahr 2018 – Viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Obmann Alfred Pichler

Vereinsmeisterschaft Stockschießen

8.10.2017

Ergebnisliste:

1. **Moarschaft Rosi Hofer** mit Herbert Lindorfer, Meinhard Eichinger und Reinhard Pichler
2. **Moarschaft Anna Zauner** mit Johann Zauner, Franz Pichler und Alfred Pichler
3. **Moarschaft Anna Pichler** mit Franz Hofer, Erich Schlagnitweit und Hans Stelzer



Wir freuen uns schon auf's Eisstöckln

mit der St. Ulricher Ortsmeisterschaft am Elmerteich
Einladung/Ausschreibung erfolgt kurzfristig in Abhängigkeit der
Eislage
Anmeldung bei Herbert Lindorfer – Tel. 0664 145 8266 oder 07282 6657



St. Ulricher Schimeisterschaften



Samstag, 20.01.2018 am Hansberg

Riesentorlauf mit 2 Durchgängen (Ski und Snowboard)

Zur Teilnahme sind alle Gemeindebürger von St. Ulrich i.M. und Sportvereinsmitglieder
der Sportunion St. Ulrich i. M. berechtigt (Kinder, Schüler, Jugend, Allgemeine Klasse, Altersklassen)

- Startgeld:** Erwachsene € 4,00 Kinder € 2,00
- Anmeldungen:** Gemeindeamt St. Ulrich (07282 / 6213) und
Alfred Pichler (07282 / 5714 Mobil 0676 / 8142 3005)
E-Mail: alfred-pichler@aon.at
bis spätestens Donnerstag 18. Jänner 2018
- Wertung:** Damen/Herren in Diversen Klassen
Familienwertung (Besten 3 der Familie)
- Siegerehrung:** 17:00 h im GH Lang
- Veranstalter:** Sportunion St. Ulrich i. M.

Startnummernausgabe:
12:00 Uhr

Start: 13:00 Uhr



**Teilnahme
auf eigene Gefahr**

T E R M I N E	St. Ulricher Ortsmeisterschaft am Elmerteich Einladung/Ausschreibung erfolgt kurzfristig in Abhängigkeit der Eislage	Jänner 2018
	Beginn Winter-Check in der Volksschule – SFS St. Ulrich mit Winter-Checkerin „Manuela“ Anmeldung bei Wolfgang Hofer unter 0676 8142 3013 („Schmerzengeld“ EUR 30,00)	DO 11. Jänner 2018 19:00 h Jeden Donnerstag 10 x
	Bratl-Schießen der Sportunion St. Ulrich i.M.	Kurzfristiger Termin im Jänner 2018
	St. Ulricher Schimeisterschaften am Hansberg	SA 20. Jänner 2018 13:00 h
	Sportunion Jahreshauptversammlung	März 2018

FF Nachrichten

Erfolgreicher Wissenstest

14 Jungfeuerwehrmänner aus St. Ulrich absolvierten am Samstag, den 28. Oktober den Wissenstest der Feuerwehrjugend in Rohrbach mit Bravour! Herzlichen Dank an die Jugendbetreuer für die Vorbereitung!

Klasse Bronze:

- Benedikt Hofer
- Thomas Kepplinger
- Johannes Kobler
- Leo Leitner
- Lukas Pröll
- Robin Stelzer
- Philipp Weinbauer

Klasse Silber:

- Josef Allerstorfer
- Jan Haider
- Dominik Hofer
- Stefan Rammelmüller
- Daniel Schuhmann
- Michael Sigl



Klasse Gold

- Jakob Stelzer

Spezialitätenabende

Dezember:

Spezialitäten und Steaks mit Produkten von regionalen Bauernhöfen

Jänner - 13. Februar:

Hausmannskost nach Oma's Rezepten

Ab Aschermittwoch bis 28. Februar:

Fischwochen

Termine:

Fr. 22.12.2017	19.00 Uhr	Punschstandl mit FKk
So. 31.01.2017	17.00 Uhr	Glühmoststandl
Fr. 05.01.2017	20.00 Uhr	Wirthausquiz,
So. 07.01.2018		1. Sparvereinseinzahlung Sparverein Karlwirt
So. 04.02.2018		2. Sparvereinseinzahlung Sparverein Karlwirt
Di. 13.02.2018		ab 14 Uhr Kinderdisco
Sa. 24.03.2018	20.00 Uhr	Kabarett Sparverein Karlwirt

Lang's Wirtshaus
Essen . Schlafen . Barfußgehen

Familie Lang . Pebersdorf 16 . 4116 St. Ulrich .
Fon/Fax: 07282/8077
E-Mail: mila@speed.at .
Web: www.gasthaus-lang.at

**Wir haben für Sie
den richtigen
Weihnachtsspeck!**



**Der Sparverein Karlwirtvorstand und Wirtshaus Lang Team wünscht allen
Schöne Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!**

Tipps, um Weihnachtsbrände zu vermeiden

Schneller als man glaubt, kann der Christbaum, der Adventkranz oder sonstiges trockenes Tannengrün vollständig in Brand geraten.

10 Sekunden dauert es, bis ein Christbaum im Vollbrand steht, so die Zahlen der Brandverhütungstelle Linz. Die Statistiken zeigen, dass rund die Hälfte aller Brände, die durch Kerzenflammen verursacht werden, in den Wochen vor und um Weihnachten entstehen. Die Schäden können allein in Oberösterreich mehrere Hunderttausende Euros betragen.

- Lassen Sie Kerzen nie unbeaufsichtigt!
- Stellen Sie Kerzen nie in die Nähe von brennbaren Stoffen!
- Kerzen nicht vollständig runterbrennen lassen.
- Aufpassen bei vertrockneten Gestecken und Kränzen. Das Tannengrün sollte regelmäßig ausgewechselt werden.
- Stellen Sie sicher, dass entzündliche Gegenstände, wie Vorhänge, Polster, etc. außer Reichweite sind.
- Der Christbaum braucht Bewässerung, um nicht auszutrocknen. Am besten Sie stellen den Christbaum bereits in einen, mit Wasser befüllten Christbaumständer.
- Vermeiden Sie Weihnachtsschmuck, der sich leicht entzündet, wie zB Strohsterne.
- Sorgen Sie auch bei Lichterketten für eine gute Qualität, um keine bösen Überraschungen zu erleben.
- Die Kerzen sollen fest verankert sein.
- Beginnen Sie beim Anzünden der Christbaumkerzen immer oben, beim Löschen der Kerzen andersherum von unten nach oben.
- Halten Sie Löschmittel bereit, auf die Sie rasch zugreifen können, wie z.B. einen Eimer voll Wasser.
- Allgemein ist ein Rauchwarnmelder sehr zu empfehlen!

Am 8. Juli 2018 findet wieder unser Frühschoppen statt!

Wir bitten alle Feuerwehrmänner, und auch die Frauen und Mütter, sich die Termine zu notieren, damit die Mitglieder verlässlich an den Übungen teilnehmen.

Besucht uns regelmäßig auf unserer Homepage www.ff-st-ulrich.com



DEfacto
VERSICHERUNGSMAKLER GmbH

a-4040 Linz, Rosenstraße 5
tel. 0732/71 15 50 • fax 0732/71 15 50-15
Mobil: 0 664 / 19 19 19 4 • e-mail: defacto.gmbh@aon.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: ÖVP-Gemeindepartei St. Ulrich im Mühlkreis

Obmann: Wolfgang Hofer, 4116 Ulrichstraße 20.

Gestaltung: Maria Höllinger / Anna Aigner

Die "St. Ulricher Gemeindezeitung" dient zur Information der Gemeindebewohner und zur Berichterstattung über die Ereignisse in der Gemeinde. Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 5. März 2018

Berichte bitte rechtzeitig an anna.aigner73@gmail.com senden.

Wir schaffen Spielraum für Oberösterreichs Zukunftsschwerpunkte.

Landeshaushalt 2018: Oberösterreich setzt auf „Chancen statt Schulden“

Foto: Land OÖ/Stinglmayr



Landeshauptmann Thomas Stelzer hat mit seinem OÖVP-Regierungsteam sowie gemeinsam mit dem Koalitionspartner den Landeshaushalt 2018 vereinbart.

Die Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich betreffen insbesondere das schnelle Internet im ländlichen Raum – hier werden in den kommenden fünf Jahren 100 Millionen Euro investiert. 63,8 Mio. Euro werden 2018 zusätzlich in den Gesundheitsbereich investiert – insbesondere im Bereich der dezentralen Versorgung. Bis zum Jahr 2021 werden 400 neue Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung geschaffen.

Oberösterreich schafft Chancen, die andere nicht bieten können.

Auch in den Ausbau von Wissenschaft und Forschung wird kräftig investiert, um Oberösterreich an die Spitze der europäischen Regionen zu führen. Weitere zentrale Zukunftsschwerpunkte liegen im Bereich Sicherheit und Mobilität.

„Mit den Investitionen soll Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten werden. Zu einem Land, das Menschen Chancen ver-

schafft, die ihnen andere Länder nicht bieten können“, betont Stelzer. „Andere Länder haben noch vor sich, womit wir in Oberösterreich bereits heute beginnen.“

„Mit dem Landeshaushalt 2018 machen wir zum ersten Mal seit 2010 keine neuen Schulden. Erstmals seit 15 Jahren bauen wir sogar Schulden ab. Damit schaffen wir wichtige finanzielle Spielräume, um in Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich zu investieren.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich

100 Mio. €
für schnelles Internet
im ländlichen Raum

63,8 Mio. €
für Gesundheit
2018 zusätzlich im Budget

400
Wohnplätze
zusätzlich für Menschen
mit Beeinträchtigungen

Länderbudgets Neuverschuldung 2018

geplante Werte, in Mio. Euro

Wien	Stmk.	NÖ	oö
			
-376	-247,9	-229	0,-

Oberösterreich geht mit seinem Zukunftshaushalt 2018 einen Weg voraus, den andere Länder noch vor sich haben.

Mehr Infos: www.ooevp.at/zukunftshaushalt